Der Kulturmanager Philipp Leist übernimmt zum 1. Juli 2023 die Kaufmännische Geschäftsführung der Stiftung Hamburger Öffentliche Bücherhallen (HÖB). Gemeinsam mit Bibliotheksdirektorin Frauke Untiedt wird er eine Doppelspitze bilden.

Das hat der Stiftungsrat der HÖB einstimmig beschlossen. Leist leitet derzeit die Abteilung Verwaltung und Personal der Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen. Der bisherige Kaufmännische Geschäftsführer Michael Studt verlässt die Stiftung nach zehn erfolgreichen Jahren.

Dr. Carsten Brosda, Senator für Kultur und Medien: *„Mit Philipp Leist konnten wir für die Stiftung Hamburger Öffentliche Bücherhallen einen erfahrenen Kulturmanager gewinnen, der dank seiner vielfältigen Berufserfahrung in der strategischen Beratung von Kulturinstitutionen und Verwaltungsleitung ideale Voraussetzungen für die Geschäftsführung der Bücherhallen mitbringt. Ich bin sicher, dass er mit Bibliotheksdirektorin Frauke Untiedt ein gutes Team bilden wird, das den erfolgreichen Kurs der Bücherhallen fortsetzen und überzeugende Strategien für die Zukunft der Bücherhallen als Orte des Austauschs für die gesamte Stadtgesellschaft entwickeln wird.*

Michael Studt danke ich für seine langjährigen Verdienste als kaufmännischer Leiter und Vorstandsmitglied. Er hat sich besonders für die umfassende Modernisierung der Standorte und die Weiterentwicklung der digitalen Services eingesetzt. Gemeinsam mit Frauke Untiedt hat er dafür gesorgt, dass die Angebote für das Publikum auch in der Pandemie auf hohem Niveau blieben und die Publikumsresonanz der Bücherhallen heute sogar die Werte von 2019 übertrifft.“

Philipp Leist: *„Ich freue mich sehr auf diese neue Aufgabe und danke dem Stiftungsrat der Bücherhallen und der Behörde für Kultur und Medien für das mir entgegengebrachte Vertrauen. Als Kaufmännischer Geschäftsführer übernehme ich ein gut aufgestelltes Haus, das sich als Antwort auf gesellschaftliche Veränderungen und Herausforderungen stets erfolgreich weiterentwickelt hat. Diese Arbeit werde ich fortführen. Zudem sehe ich im geplanten Haus der digitalen Welt eine logische Erweiterung der bisherigen Arbeit und zusammen mit dem bestehenden Netzwerk eine große Chance für die zukünftige Aufstellung der Bücherhallen.“*

Philipp Leist – zur Person

Philipp Leist, geboren 1978 in Düsseldorf, studierte zunächst Europäische

Copyright © SuedKultur - Tiefgang | www.tiefgang.net/ | 1

Kulturgeschichte, Geschichte, Kunstgeschichte und Literaturwissenschaft an der Universität Augsburg, bevor er seinen Magister in Empirischer Kulturwissenschaft und Geschichte an der Eberhard-Karls-Universität Tübingen erwarb. Seit 2008 arbeitet er für Kultur- und Bildungseinrichtungen im nationalen und internationalen Kontext. Nach einer ersten Tätigkeit am Goethe Institut in New York City und in der Zentrale in München war er ab 2013 zunächst als Senior Consultant und Projektleiter, ab 2019 als Partner bei der Strategieberatung actori in München tätig, wo er über 50 Beratungsprojekte für Kultur- und Bildungsinstitutionen sowie Veranstaltungsstätten in Deutschland und im Ausland betreute. Sein Schwerpunkt lag dabei auf Betriebs- und Organisationsanalysen. Im Januar 2021 wechselte er zur Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen und übernahm die Abteilungsleitung Verwaltung und Personal des renommierten Museums.

Die Stiftung Hamburger Öffentliche Bücherhallen – Hintergrund

Die Stiftung Hamburger Öffentliche Bücherhallen betreibt das Öffentliche Bibliothekswesen der Stadt Hamburg. Das Bibliothekssystem besteht aus der Zentralbibliothek, 32 Stadtteilbibliotheken, zwei Bücherbussen sowie der digitalen eBuecherhalle und zählt zu den größten und leistungsstärksten Bibliothekssystemen Deutschlands. Mit einem aktuellen Medienangebot, attraktiven Kultur- und Lernorten und einem vielfältigen Veranstaltungs- und Vermittlungsprogramm bietet sie einen engagierten Service für Menschen unterschiedlichster kultureller Herkünfte und Interessen. Dabei kooperiert sie mit Institutionen aus Kultur, Bildung, Zivilgesellschaft und Wissenschaft und organisiert über Ehrenamtsprojekte. Die Zentralbibliothek ist zudem ein wichtiger Teil des von der Freien und Hansestadt Hamburg geplanten „Hauses der Digitalen Welt“, einem Innovations- und Bildungsort mit Leuchtturmcharakter für ganz Deutschland.

Die Stiftung wird seit dem 1.7.2015 von einer Doppelspitze aus Bibliotheksdirektorin und Kaufmännischem Geschäftsführer geleitet.

Related Post

Copyright © SuedKultur - Tiefgang | www.tiefgang.net/ | 2



Philipp Leist : der Mann für die Bücher



Turbulente Zeiten



Streamen statt Leihen

Copyright © SuedKultur - Tiefgang | www.tiefgang.net/ | 3